

12.08.2012 – 16:13 Uhr

Magna veröffentlicht Jahresbericht sowie Quartalsbericht für das zweite Quartal

Ontario (ots/PRNewswire) -

Magna International Inc. veröffentlichte heute die Finanzergebnisse für das zweite Quartal zum 30. Juni 2012.

	QUARTALSENDE ZUM HALBJAHRESENDE ZUM		30. JUNI,	
	2012	2011	2012	2011
Verkäufe	\$ 7.727	\$ 7.338	\$ 15.393	\$ 14.527
Ergebnis der Betriebstätigkeit				
vor Ertragssteuern	\$ 470	\$ 362	\$ 909	\$ 762
Zurechenbares Konzernergebnis				
von Magna International Inc.	\$ 349	\$ 282	\$ 692	\$ 604
Verwässerter Gewinn pro Aktie	\$ 1,48	\$ 1,15	\$ 2,94	\$ 2,46

Alle Ergebnisse sind in Millionen US- Dollar angegeben, ausgenommen Aktienergebnisse , welche in US- Dollar ausgewiesen sind.

QUARTALSBERICHT ZUM 30. JUNI 2012

Wir erzielten ein Rekordergebnis von 7,7 Milliarden US-Dollar zum Quartalsende am 30. Juni 2012, was im Vergleich zum zweiten Quartal 2011 einen Zuwachs von 5% bedeutet. Wir erzielten diesen Umsatzzuwachs in einem Zeitraum, in dem die Autoherstellung in Nordamerika um 28% anstieg und in Westeuropa um 7% abnahm, beide im Vergleich zum zweiten Quartal 2011. Im zweiten Quartal des Jahres 2012 stiegen alle Produktverkäufe aus unserer Herstellung in Nordamerika und der übrigen Welt sowie die Werkzeugherstellung und weitere Absätze an, während die Produktverkäufe und die Gesamtfahrzeugmontage in Europa zurückging. Beides gilt im Vergleich zum zweiten Quartal des Vorjahres.

Die Umsätze aus der Gesamtfahrzeugmontage sind um 11% auf 674 Millionen US-Dollar im zweiten Quartal des Jahres 2012 gegenüber 446 Millionen US-Dollar im zweiten Quartal 2011 zurückgegangen, während das Volumen der Gesamtfahrzeugfertigung um 6% auf ungefähr 33.000 Einheiten gesunken ist.

Im zweiten Quartal 2012 betrug das Ergebnis der Betriebstätigkeit vor Ertragssteuern 470 Millionen US-Dollar, der zurechenbare Nettoertrag von Magna International Inc. 349 Millionen US-Dollar und das verwässerte Ergebnis je Aktie 1,48 US-Dollar, was entsprechenden Steigerungen in Höhe von 108 Millionen, 67 Millionen und 0,33 US-Dollar entspricht, jeweils im Vergleich zum zweiten Quartal 2011.

Im zweiten Quartal, das am 30. Juni 2012 endete, erzielten wir verfügbare Mittel aus der Betriebstätigkeit in Höhe von 586 Millionen US-Dollar vor Änderungen in nicht zahlungswirksame, betriebliche Aktiva und Passiva und investierten 122 Millionen US-Dollar in nicht zahlungswirksame, betriebliche Aktiva und Passiva. Die gesamte Investitionstätigkeit des zweiten Quartals 2012 betrug 283 Millionen US-Dollar, einschliesslich 267 Millionen in Sachanlagenzugängen und 35 Millionen in Investitionen sowie anderes Anlagevermögen.

HALBJAHRESBERICHT ZUM 30. JUNI 2012

Wir verzeichneten einen Umsatz von 15,4 Milliarden US-Dollar für das erste Halbjahr zum 30. Juni 2012, was einen Anstieg von 6% im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres bedeutet. Dieses höhere Umsatzniveau spiegelt Steigerungen unserer Produktionsumsätze in Nordamerika, Europa und der restlichen Welt dar, die zum Teil durch niedrigere Umsätze in der Komplettfahrzeugmontage und Werkzeugbereitstellung, der Konstruktion sowie sonstigen Umsätzen aufgewogen wurden.

Während des ersten Halbjahres, das am 30. Juni 2012 endete, stieg die Fahrzeugproduktion um 23% auf 7,9 Millionen Einheiten in Nordamerika an und sank in Westeuropa um 7% auf 6,8 Millionen Einheiten, beides im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres.

Die Umsätze aus der Gesamtfahrzeugmontage sind um 11% auf 1,2 Milliarden US-Dollar im ersten Halbjahr des Jahres 2012, das am 30. Juni endete, gegenüber 1,4 Milliarden US-Dollar im ersten Halbjahr 2011 zurückgegangen, während das Volumen der Gesamtfahrzeugfertigung um 8% auf ungefähr 63.000 Einheiten gesunken ist.

Im ersten Halbjahr, das am 30. Juni 2012 endete, betrug das Ergebnis der Betriebstätigkeit vor Ertragssteuern 909 Millionen, der zurechenbare Nettoertrag von Magna International Inc. 692 Millionen und das verwässerte Ergebnis je Aktie 2,94 US-Dollar, was entsprechenden Steigerungen in Höhe von 147 Millionen, 88 Millionen und 0,48 US-Dollar entspricht, jeweils im Vergleich zum ersten Halbjahr 2011.

Im zweiten Quartal, das am 30. Juni 2012 endete, erzielten wir verfügbare Mittel aus der Betriebstätigkeit in Höhe von 1,1 Milliarden US-Dollar vor Änderungen in nicht zahlungswirksame, betriebliche Aktiva und Passiva und investierten 424 Millionen US-Dollar in nicht zahlungswirksame, betriebliche Aktiva und Passiva. Die gesamte Investitionstätigkeit des ersten Halbjahres

2012 betrug 609 Millionen US-Dollar, einschliesslich 517 Millionen an Sachanlagenzugängen und einem Zuwachs von 69 Millionen in Investitionen sowie andere Anlagegüter. 23 Millionen US-Dollar wurden in den Kauf weiterer Niederlassungen investiert.

Eine detailliertere Erörterung unserer konsolidierten Finanzergebnisse für das zweite Quartal sowie das erste Halbjahr mit Ende am 30. Juni 2012 befindet sich in der Managementdiskussion und Analyse der Betriebsergebnisse und Finanzpositionen sowie den geprüften, vorläufigen konsolidierten Abschlüssen und den Anmerkungen dazu, die diesem Pressebericht beigefügt wurden.

WEITERE ANGELEGENHEITEN

Das Unternehmen ist zu einer Übereinkunft gekommen, von einer der Stronach Gruppe angegliederten Firma 27 % der mehrheitlichen Geschäftsanteile an den Magna E-Car Systems L.P. zu kaufen. ("E-Car") Geschäftsanteile zu einem Barkaufpreis von 74,67 Millionen US-Dollar. Das Unternehmen besitzt derzeit die restlichen 73% der E-Car-Anteile ohne beherrschenden Einfluss. Der Kauf wurde bewertet, ausgehandelt und von den unabhängigen Direktoren der Gesellschaft genehmigt, dank der unabhängigen Rechtsberatung von Fasken Martineau DuMoulin LLP, der unabhängigen Finanzberatung von TD Securities Inc. ("TD") und einer unabhängigen Bewertung, ausgearbeitet von PricewaterhouseCoopers LLP ("PwC"). Der Kaufpreis entspricht dem Mittelwert der von PwC ermittelten Bewertungsbandbreite. TD hat den unabhängigen Direktoren eine Fairness Opinion vorgelegt, die besagt, dass die Transaktion aus finanzieller Sicht für die Gesellschaft angemessen ist.

Don Walker, Chief Executive Officer von Magna sagte: "Wir sind darüber erfreut, dass wir die Kontrolle über die Vermögenswerte und Geschäfte von E-Car wiedererlangen konnten, die nun in unsere bestehenden Betriebseinheiten eingegliedert werden." Wir erwarten, dass die Hybrid- und Elektrofahrzeugproduktion ("H/EV") zukünftig weiterhin weltweit wachsen wird und sind der Überzeugung, dass Magna von dieser Entwicklung profitieren wird, indem es Unternehmenskunden mit H/EV-Komponenten, Systeme und Konstruktionsdienstleistungen beliefert.

DIVIDENDEN

Heute gab unser Vorstand eine vierteljährliche Dividende von 0,275 US-Dollar für unsere umlaufenden Stammaktien für das am 30. Juni 2012 beendete Quartal bekannt. Diese Dividende wird am 14. September 2012 für Aktieninhaber am Stichtag des 31. August 2012 fällig.

AKTUALISIERTE PROGNOSE FÜR 2012

Fahrzeugproduktionseinheiten (Millionen)	
Nordamerika	14,8
Westeuropa	12,6
Produktionsverkäufe (Milliarden US-Dollar)	
Nordamerika	14,5 - 15,0
Europa	8,4 - 8,7
Restliche Welt	1,7 - 2,0
Gesamte Produktionsverkäufe	24,6 - 25,7
Erträge aus Gesamtfahrzeugmontage (Milliarden US-Dollar)	2,3 - 2,6
Gesamtertrag (Milliarden US-Dollar)	29,0 - 30,5
Niedrige bis mittlere Rate 5 %	
Operative Marge*	
Ungefähr	
Steuersatz* 25 %	
Investitionen (Milliarden US-Dollar)	1,4 - 1,5
* Ausschließlich andere Erträge, netto (ungewöhnliche Posten)	

Bei dieser Prognose für 2012 sind wir neben den Angaben für die Leichtfahrzeugproduktion in 2012 davon ausgegangen, dass es keine wesentlichen Akquisitionen oder Abstossungen geben wird. Des Weiteren haben wir angenommen, dass die Devisenkurse für die meisten gebräuchlichen Währungen der Länder, in denen wir Geschäfte tätigen, im Vergleich zum US-Dollar in etwa bei den aktuellen Kursen liegen werden.

ÜBER MAGNA

Wir sind ein führender, weltweit tätiger Automobilzulieferer mit 296 Fertigungsbetrieben und 88 Produktentwicklungs-, Konstruktions- und Vertriebszentren in 26 Ländern. Unsere 115.000 Mitarbeiter sind darin bestrebt, unseren Kunden mithilfe innovativer Prozesse sowie Herstellungsverfahren auf höchstem Niveau einen überdurchschnittlichen Mehrwert zu bieten. Unser Produktpalette umfasst Karosserien, Fahrwerke, Innen- und Aussenteile, Sitze, Antriebsstränge, Elektronik, Spiegel, Verschlüsse, Dachsysteme und Module sowie die komplette Fahrzeugtechnik und Auftragsfertigung. Unsere Stammaktien werden an der Toronto Stock Exchange (MG) und der New York Stock Exchange (MGA) gehandelt. Für weitere Informationen über Magna besuchen Sie unsere Website <http://www.magna.com>.

Wir werden eine Telefonkonferenz für interessierte Analysten und Aktionäre abhalten, um die Ergebnisse des zweiten Quartals am Donnerstag, dem 9. August 2012 um 18:00 Uhr (EDT) zu besprechen. Die Telefonkonferenz wird von Donald J. Walker, Chief Executive Officer, geleitet. Die Nummer, die Sie einwählen sollten, ist 1-800-699-3715. Die Nummer für Anrufer aus dem Ausland ist 1-303-223-2688. Rufen Sie bitte mindestens

10 Minuten vor der Telefonkonferenz an. Wir werden die Telefonkonferenz auch live auf

<http://www.magna.com> übertragen.

<http://www.magna.com>. Die Folienpräsentation zur Konferenzschaltung wird am Donnerstag Nachmittag vor der Telefonkonferenz auf unserer Website verfügbar sein.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Louis Tonelli, Vize-Präsident, Investor Relations, unter der Telefonnummer 905-726-7035. Für Fragen zur Telefonkonferenz

kontaktieren Sie bitte Frau Karin Kaminski unter der Telefonnummer 905-726-7103.

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Die vorherige Erörterung enthält Aussagen, die "zukunftsgerichtete Aussagen" im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze darstellen, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Aussagen in Bezug auf: die erwarteten Produktionsverkäufe von Magna, basierend auf der erwarteten Leichtfahrzeugproduktion in Nordamerika und Westeuropa; die erwarteten Produktionsverkäufe von Magna in Nordamerika, Europa und den Segmenten Restliche Welt; den Gesamtumsatz; Umsätze aus der Komplettfahrzeugmontage; die konsolidierte operative Marge; den effektiven Ertragssteuersatz; Investitionen in das Anlagevermögen sowie die potenziellen Vorteile im Zusammenhang mit der Elektrifizierung des Fahrzeugantriebsstrangs, der Produktion von Hybrid- und Elektrofahrzeugen und der damit verbundenen Komponenten und Systeme, die erwartungsgemäss aus dem Abschluss der Akquisition der ausstehenden 27 %-Beteiligung an Magna E-Car Systems erreicht werden soll. Die zukunftsbezogenen Aussagen in dieser Pressemitteilung werden zu Informationszwecken über die aktuellen Erwartungen, Pläne und Prognosen des Managements getätigt, und diese Informationen sind für andere Zwecke eventuell nicht geeignet. Zukunftsgerichtete Aussagen können finanzielle oder andere Prognosen beinhalten sowie Aussagen bezüglich unserer zukünftigen Pläne, Ziele oder wirtschaftlichen Leistung oder bezüglich der Annahmen enthalten, die auf vorangegangene und andere Aussagen zurückgehen, die keine Wiedergaben historischer Tatsachen sind. Wir verwenden Worte wie "könnte", "würde", "sollte", "wird", "wahrscheinlich", "erwarten", "voraussehen", "glauben", "beabsichtigen", "planen", "prognostizieren", "vorhersagen", "projizieren", "schätzen" und ähnliche Ausdrücke, die zukünftige Entwicklungen oder Vorfälle beschreiben, um zukunftsbezogene Aussagen zu tätigen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf den Informationen, die uns aktuell zur Verfügung stehen sowie auf Annahmen und Analysen, die wir in Bezug auf unsere Erwartungen und Wahrnehmungen historischer Trends, der aktuellen Bedingungen und erwarteter Entwicklungen formulieren, sowie auf anderen Faktoren, die wir unter den gegebenen Umständen für angemessen halten. Ob jedoch tatsächliche Ergebnisse und Entwicklungen unseren Erwartungen und Prognosen gerecht werden, ist abhängig von einer Anzahl von Risiken, Annahmen und Unwägbarkeiten, von denen sich viele unserer Einflussnahme entziehen und deren Auswirkungen schwer vorhergesagt werden können. Zu diesen gehören unter anderem: die Möglichkeit einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen oder ein längerer Zeitraum der wirtschaftlichen Unsicherheit; ein Rückgang des Kundenvertrauens und die Auswirkungen auf die Höhe der Produktionsvolumina; Risiken, die aus unsicheren wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Europa resultieren, einschliesslich eines möglichen Verkaufsrückgangs bei unseren drei grössten OEM-Kunden mit Sitz in Deutschland; Restrukturierung; Stellenabbau und/oder andere signifikante einmalige Kosten; die anhaltende Unterproduktion einer oder mehrerer unserer Betriebseinheiten; unsere Fähigkeit, Werkstoffe erfolgreich neu auf den Markt zu bringen oder Geschäftsübernahmen; Liquiditätsrisiken; Risiken, die sich aus der Insolvenz einer wichtigen finanziellen Institution ergeben; Konkurs oder Insolvenz eines wichtigen Kunden oder Lieferanten; ein länger andauernder Lieferausfall an Komponenten von unseren Lieferanten; ein geplanter Produktionsstillstand aufgrund der Schliessung der Produktionsanlagen eines unserer Kunden (typischerweise im dritten und vierten Quartal eines jeden Kalenderjahres); ein Stillstand der Produktionsanlagen eines unserer Kunden oder dessen Unterlieferanten aufgrund von Arbeitsniederlegungen; unsere Fähigkeit, mit anderen Automobilzulieferern zu konkurrieren; eine Verringerung von Outsourcingmassnahmen eines unserer Kunden oder der Verlust eines Materialproduktions- oder Montageprogramms; die Beendigung oder ausbleibende Erneuerung eines Kundenauftrages; eine Abkehr von den Technologien, in die wir investieren; Sonderabschreibungen bezüglich Goodwill, lebenslangem Anlagevermögen und latenten Steuerguthaben; Verschiebungen von Marktanteilen, die uns von unseren wichtigsten Kunden entfernen; Verschiebungen der Marktanteile hinsichtlich bestimmter Fahrzeugmodelle oder -segmente, oder der Verlust von signifikanten Marktanteilen im Fahrzeugbereich; Risiken der Geschäftstätigkeit in Auslandsmärkten, einschliesslich China, Indien, Brasilien, Russland und anderen für uns nichttraditionellen Märkten, die Auswirkungen volatiler Rohstoffpreise und unsere Fähigkeit, diese Schwankungen auszugleichen, Schwankungen relativer Währungskurse, unsere Fähigkeit, Akquisitionen erfolgreich zu identifizieren, zu ergänzen und zu integrieren oder erwartete Synergien zu realisieren, anhaltender Preisdruck, einschliesslich unserer Fähigkeit, Preiszugeständnisse an unsere Kunden auszugleichen, Garantie- und Rückrufkosten; unsere Fähigkeit, nicht fahrzeugbezogene Geschäftsfelder, in denen wir Möglichkeiten verfolgen, zu verstehen und dort erfolgreich gegen die Konkurrenz anzutreten; Risiken im Zusammenhang mit Naturkatastrophen und potentiellen Produktionsunterbrechungen; Faktoren, die zu einem Anstieg unserer Pensionskassenverpflichtungen führen könnten; Veränderungen der Zusammensetzung unseres Umsatzes zwischen Rechtsgebieten mit niedrigen Steuersätzen und Gebieten mit höheren Steuersätzen sowie unserer Fähigkeit, steuerliche Verluste voll geltend zu machen; andere mögliche Steuerverbindlichkeiten; Rechtsansprüche und/oder aufsichtsrechtliche Massnahmen gegen uns; die Unberechenbarkeit und Fluktuation der Kurse unserer Stammaktien; Arbeitsniederlegungen und Arbeitsstreitigkeiten; Veränderungen unserer Bonität; Änderungen von Gesetzen und staatlichen Vorschriften, Kosten im Zusammenhang mit der Erfüllung von Umweltgesetzen und -vorschriften; Risiken im Zusammenhang mit der Elektrofahrzeugbranche selbst sowie andere Faktoren, die in unserer jährlichen Informationsbroschüre bei den Börsenaufsichtsbehörden in Kanada sowie in unserem Jahresbericht auf Formblatt 40-F bei der amerikanischen Börsenaufsichtsbehörde sowie in späteren Veröffentlichungen dargelegt sind. Bei der Bewertung von zukunftsgerichteten Aussagen warnen wir den Leser davor, unverhältnismässig viel Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen zu setzen. Leser sollten besonders die zahlreichen Faktoren berücksichtigen, die die Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignissen von den prognostizierten erheblich beeinträchtigen könnten. Ausser in den durch die einschlägigen Vorschriften des Wertpapierrechts

bestimmten Fälle werden wir nicht danach bestrebt sein, zukunftsbezogene Aussagen an nachfolgend auftretende Informationen, Ereignisse, Ergebnisse oder Umstände oder andere Vorfälle anzupassen und übernehmen in diesem Zusammenhang keine Haftung.

Für weitere Informationen über Magna besuchen Sie bitte unsere Website <http://www.magna.com>. Kopien von Finanzdaten und anderen öffentlich eingereichten Dokumenten sind im Internet im kanadischen Sicherheits-Administrationssystem für die elektronische Dokumentenanalyse- und Abfrage (SEDAR), auf <http://www.sedar.com> erhältlich sowie im elektronischen Datenarchiv der amerikanischen Börsenaufsichtskommission, dem sogenannten Analyse- und Datenabfragesystem (EDGAR), auf welches zugegriffen werden kann über <http://www.sec.gov>

Weitere Informationen:

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte Louis Tonelli, Vize-Präsident, Investor Relations, unter +1-905-726-7035.

Für Fragen zur Telekonferenz, kontaktieren Sie bitte Karin Kaminski unter +1-905-726-7103.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001452/100723004> abgerufen werden.